

## Funktionsprüfung

PG01, PG02 PG03



Produkt- gruppe	Artikel- gruppe	Bezeichnung	Kontrolle gem. Abschnitt
PG01	04	Scheren	1.1
PG02	09	Klemmen (für den nicht-invasiven Einsatz)	1.2
PG02	13	Klemmen (für den nicht-invasiven Einsatz)	1.2
PG02	13	Schulterspreizzange, Knochenspreizzange, Haltezange	1.3
PG01	16	Hohlmeisselzangen	1.4
PG01	18	Knochenstanzen, Rongeure	1.5
PG03	22	Wundhäkchen	1.6
PG03	24	Wundhaken, Knochenhebel	1.7
PG03	24	Hebelverlängerung	1.7
PG01	29	Raspatorien	1.8
PG01	31	Löffel	1.9
PG01	34	Hämmer	1.10
PG01	35	Meissel	1.11
PG01	36	Luxationshebel	1.12
PG01	36	Femurkopfauszieher	1.13
PG01	36	Stössel	1.14

### Bedeutung der Symbole

	Gebrauchsanweisung beachten
	Achtung, Hinweise beachten

## 1. Funktionsprüfung Allgemein

Dieses Dokument enthält allgemeine Anweisungen zur Funktionsprüfung der chirurgischen Instrumente von Accuratus AG.



Bitte lesen Sie vor dem ersten Gebrauch des Instruments zudem die dazugehörige Gebrauchswie- sowie Aufbereitungsanweisung sorgfältig und vollständig durch.



Die verschiedenen Instrumente sind auf ihre spezifischen Einsatzzwecke abgestimmt. Die Prüfungen müssen deshalb so angelegt sein, dass die Instrumente, die diesem Einsatzzweck nicht mehr entsprechen, zuverlässig ausgesondert werden.



Häufiges Aufbereiten hat nur unwesentlichen Einfluss auf die Lebensdauer der Produkte. Das Ende der Produktlebensdauer wird normalerweise von Verschleiss und Beschädigung durch Gebrauch bestimmt. Prüfen Sie daher das Produkt nach jedem Aufbereitungszyklus sorgfältig auf Funktionsfähigkeit, Beschädigungen und Zeichen von erhöhtem Verschleiss, Korrosion, beschädigte Oberflächen, Absplitterungen, Verformungen, Beweglichkeit, Haarrisse in den Gelenkbereichen, etc.



Prüfen Sie das Produkt nach jedem Aufbereitungszyklus sorgfältig auf Funktionsfähigkeit, Beschädigungen und Zeichen von erhöhtem Verschleiß und Korrosion.



Die Überprüfung sollte für alle Instrumente unter Zuhilfenahme einer Lupe mit Vergrößerung von mindestens 3 Dioptrien, vorzugsweise mit leistungsfähiger Lichtquelle, erfolgen.



Produkte, die Anzeichen von erhöhtem Verschleiß oder Beschädigungen aufweisen, dürfen auf keinen Fall wiederverwendet und müssen entsorgt werden.



Korrodierte Instrumente sind zu entfernen, da sie durch Fremdrostübertragung Korrosion bei intakten Instrumenten auslösen können.



Um Beschädigungen und Folgekorrosion (Rost) durch Metallabrieb zu vermeiden, dürfen auf keinen Fall Metallbürsten oder Metallschwämme zum Entfernen von Flecken benutzt werden.

### **Einschränkung der Wiederverwendbarkeit**

Das Ende der Lebensdauer der wiederverwendbaren Medizinprodukte wird durch Abnutzung und Beschädigung aufgrund der Verwendung und durch Wiederaufbereitung bestimmt.




Die wiederverwendbaren Medizinprodukte unterliegen auch bei normalem Gebrauch einer Abnutzung und mechanischen Belastungen, besonders aber bei zu grosser Kraftanwendung.




Das Ende der Lebensdauer wird in der durchzuführenden sorgfältigen Funktions- und Sichtprüfung in jedem einzelnen Aufbereitungszyklus erkannt. Eine generelle Angabe von Maximalzyklen ist aus diesem Grund nicht möglich.

Nicht ordnungsgemäss funktionierende Medizinprodukte, Medizinprodukte mit Markierungen, die menschlich oder maschinell nicht lesbar sind, fehlende oder entfernte (abgenutzte) Teilenummern, beschädigte und übermässig abgenutzte Teile dürfen nicht verwendet und müssen repariert oder entsorgt werden.

**Die nachfolgenden Bewertungskriterien für die Funktions- und Sichtprüfung von chirurgischen Instrumenten basieren auf langjährigen Erfahrungswerten. Die nachfolgenden Bewertungskriterien sind eine Hilfestellung zur Erkennung von Mängeln am Produkt oder gleichartigen Produkten.**

### 1.1


PG01	04	Scheren
04.00.00 - 04.99.99		
		<p>Überprüfen Sie die Instrumente visuell auf beschädigte Oberflächen, Absplitterungen, Verformungen, Grate – insbesondere am Arbeitsende sowie Haarrisse. Sollten entsprechende Fehler identifiziert werden, sind die Produkte auszusondern.</p> <p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>
		<p>Überprüfen Sie die Produkte auf Abrieb, speziell an beweglichen Teilen, wie Gelenken oder Sperren sowie an den Arbeitsenden.</p> <p>Überprüfen Sie die Produkte auf lockere Teile, vor allem an Gelenken, Niet- oder Schraubverbindungen.</p> <p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>
		<p>Überprüfen Sie das Instrument auf Korrosion oder Oberflächenveränderungen, die die Bildung von Korrosion begünstigen können (z. B. gelbbraune bis dunkelbraune begrenzte Verfärbungen, besonders an schwer zugänglichen Stellen, wie Riefen oder Gelenken).</p> <p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>

	<p>Überprüfen Sie die Schneidflächen sorgfältig mit Hilfe einer Lupe und ausreichender Ausleuchtung. Achten Sie auf stumpfe Klingen sowie Riefen, Risse oder Absplitterungen. Stumpfe Klingen können daran erkannt werden, dass Sie unter direkter Ausleuchtung keine Lichtreflexion verursachen.</p>
	<p>Führen Sie zur Überprüfung der Schneidfähigkeit von Instrumenten mit zwei Schneiden (z. B. Scheren) eine Schnittprüfung an einem Theraband durch. Das Material sollte über 2/3 der Schneidenlänge geschnitten werden. Üben Sie während des Schnitts keinen seitlichen Druck aus. Das Instrument darf beim Schneiden nicht haken. Das Prüfmaterial muss dabei glatt, ohne zu verklemmen, auszureißen, zu zupfen oder zu schieben durchtrennt werden.</p>
	<p>Überprüfen Sie Gelenke sowie sich gegeneinander bewegende, metallische Gleitflächen bzw. Instrumententeile sorgfältig auf übermäßigen Abrieb („Metallfressen“) sowie auf Lockerung von Verbindungsschrauben oder Nieten.</p>



Hilfsmittel: Lupe


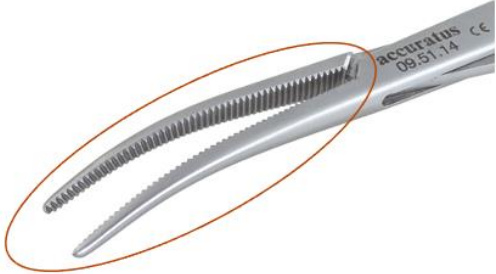



Hilfsmittel: Lupe, Theraband, Stoff


Hilfsmittel: Lupe

	<p>Gelenke müssen gleichmäßig und ohne Reibung öffnen und schließen. Die Gelenke von Scheren, müssen jedoch einen minimalen Widerstand aufweisen. Führen Sie für diese Instrumente hierzu einen Schließtest des Gelenks durch. Halten Sie das Instrument an beiden Griffteilen waagrecht in vollständig geöffneter Position und lassen Sie anschließend das obere Griffteil los. Das Instrument sollte nun ca. 2/3 schließen, jedoch nicht vollständig in die geschlossene Position „fallen“.</p> <p>Gelenke und Schlüsse mit Pflegeöl regelmässig ölen.</p> <p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>
---	--

## 1.2




<p><b>PG02</b></p>	<p><b>09</b></p>	<p><b>Klemmen (für den nicht-invasiven Einsatz)</b></p>
<p>09.00.00 - 09.99.99</p>		
<p><b>PG02</b></p>	<p><b>13</b></p>	<p><b>Klemmen (für den nicht-invasiven Einsatz)</b></p>
<p>13.00.00 - 13.99.99</p>		
		<p>Überprüfen Sie die Instrumente visuell auf beschädigte Oberflächen, Absplinterungen, Verformungen, Grate – insbesondere am Arbeitsende – sowie Haarrisse. Sollten entsprechende Fehler identifiziert werden, sind die Produkte auszusondern.</p> <p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>
		<p>Überprüfen Sie die Instrumente auf Abrieb, speziell an beweglichen Teilen, wie Gelenken oder Sperrern sowie an den Arbeitsenden.</p> <p>Überprüfen Sie die Produkte auf lockere Teile, vor allem an Gelenken, Niet- oder Schraubverbindungen.</p> <p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>

	<p>Überprüfen Sie das Instrument auf Korrosion oder Oberflächenveränderungen, die die Bildung von Korrosion begünstigen können (z. B. gelbbraune bis dunkelbraune begrenzte Verfärbungen, besonders an schwer zugänglichen Stellen, wie Riefen oder Gelenken).</p>
	<p>Überprüfen Sie Arbeitsenden/Maulteile von Instrumenten sorgfältig auf Verformungen sowie Absplitterungen, Grate, Riefen oder Lockerung des Gelenks.</p>
	<p>Zur Überprüfung einer symmetrischen und ordnungsgemäßen Stellung der Maulteile halten Sie das Instrument gegen eine Lichtquelle und schließen das Maulteil. Es sollte kein Licht durch das Maulteil dringen und beide Enden sollten plan aufeinander liegen.</p>
	<p>Gezahnte Maulteile sollten sauber schließen und hierbei nicht verkanten oder schwierig zu öffnen sein. Überprüfen Sie den Schluss von gezahnten Maulteilen, indem Sie das Instrument fest schließen und darauf achten, dass die Zahnung ohne zu haken oder verkanten sauber und symmetrisch schließt und wieder öffnet.</p>
	<p>Ratschen-Sperren sollten sicher schließen und sich bei Gegendruck nicht von selbst öffnen.</p>

	<p>Gelenke müssen gleichmäßig und ohne Reibung öffnen und schließen. Die Gelenke von Klemmen, müssen jedoch einen minimalen Widerstand aufweisen. Führen Sie für diese Instrumente hierzu einen Schließtest des Gelenks durch. Halten Sie das Instrument an beiden Griffteilen waagrecht in vollständig geöffneter Position und lassen Sie anschließend das obere Griffteil los. Das Instrument sollte nun ca. 2/3 schließen, jedoch nicht vollständig bzw. in die geschlossene Position „fallen“.</p> <p>Gelenke und Schlüsse mit Pflegeöl regelmässig ölen.</p> <p><i>Hilfsmittel: Pflegeöl</i></p>
---	---




### 1.3

PG02	13	Schulterpreizzange, Knochenspreizzange, Haltezange
13.00.00 - 13.99.99		
		<p>Überprüfen Sie die Instrumente visuell auf beschädigte Oberflächen, Absplinterungen, Verformungen, Grate – insbesondere am Arbeitsende – sowie Haarrisse. Sollten entsprechende Fehler identifiziert werden, sind die Produkte auszusondern.</p> <p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>
		<p>Überprüfen Sie die Instrumente auf Abrieb, speziell an beweglichen Teilen, wie Gelenken oder Sperren sowie an den Arbeitsenden.</p> <p>Überprüfen Sie die Produkte auf lockere Teile, vor allem an Gelenken, Niet- oder Schraubverbindungen.</p> <p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>





	<p>Überprüfen Sie das Instrument auf Korrosion oder Oberflächenveränderungen, die die Bildung von Korrosion begünstigen können (z. B. gelbbraune bis dunkelbraune begrenzte Verfärbungen, besonders an schwer zugänglichen Stellen, wie Riefen oder Gelenken).</p>
<p>Hilfsmittel: Lupe</p>	
	<p>Überprüfen Sie Arbeitsenden/Maulteile von Instrumenten sorgfältig auf Verformungen sowie Absplitterungen, Grate, Riefen oder Lockerung des Gelenks.</p>
<p>Hilfsmittel: Lupe</p>	
	<p>Überprüfen Sie Gelenke sowie sich gegeneinander bewegende, metallische Gleitflächen bzw. Instrumententeile sorgfältig auf übermäßigen Abrieb („Metallfressen“) sowie auf Lockerung von Verbindungsschrauben oder Nieten.</p>
<p>Hilfsmittel: Lupe</p>	





1.4

<p>PG01</p>	<p>16</p>	<p>Hohlmeisselzange</p>
<p>16.00.00 - 16.99.99</p>		
		<p>Überprüfen Sie die Instrumente visuell auf beschädigte Oberflächen, Absplitterungen, Verformungen, Grate – insbesondere am Arbeitsende – sowie Haarrisse. Sollten entsprechende Fehler identifiziert werden, sind die Produkte auszusondern.</p>
<p>Hilfsmittel: Lupe</p>		




	<p>Überprüfen Sie die Instrumente auf Abrieb, speziell an beweglichen Teilen, wie Gelenken oder Sperren sowie an den Arbeitsenden.</p> <p>Überprüfen Sie die Produkte auf lockere Teile, vor allem an Gelenken, Niet- oder Schraubverbindungen.</p>
<p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>	
	<p>Überprüfen Sie das Instrument auf Korrosion oder Oberflächenveränderungen, die die Bildung von Korrosion begünstigen können (z. B. gelbbraune bis dunkelbraune begrenzte Verfärbungen, besonders an schwer zugänglichen Stellen, wie Riefen oder Gelenken).</p>
<p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>	
	<p>Überprüfen Sie Arbeitsenden/Maulteile von Instrumenten sorgfältig auf Verformungen sowie Absplitterungen, Grate, Riefen oder Lockerung des Gelenks.</p>
<p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>	
	<p>Überprüfen Sie Gelenke sowie sich gegeneinander bewegende, metallische Gleitflächen bzw. Instrumententeile sorgfältig auf übermäßigen Abrieb („Metallfressen“) sowie auf Lockerung von Verbindungsschrauben oder Nieten.</p>
<p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>	

### 1.5




PG01	18	Knochenstanzen, Rongeure
18.00.00 - 18.99.99		
	<p>Überprüfen Sie die Instrumente visuell auf beschädigte Oberflächen, Absplitterungen, Verformungen, Grate – insbesondere am Arbeitsende – sowie Haarrisse. Sollten entsprechende Fehler identifiziert werden, sind die Produkte auszusondern.</p> <p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>	
	<p>Überprüfen Sie die Instrumente auf Abrieb, speziell an beweglichen Teilen, wie Gelenken sowie an den Arbeitsenden.</p> <p>Überprüfen Sie die Produkte auf lockere Teile, vor allem an Gelenken, Niet- oder Schraubverbindungen.</p> <p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>	
	<p>Überprüfen Sie das Instrument auf Korrosion oder Oberflächenveränderungen, die die Bildung von Korrosion begünstigen können (z. B. gelbbraune bis dunkelbraune begrenzte Verfärbungen, besonders an schwer zugänglichen Stellen, wie Riefen oder Gelenken).</p> <p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>	
	<p>Überprüfen Sie Arbeitsenden/Maulteile von Instrumenten sorgfältig auf Verformungen sowie Absplitterungen, Grate, Riefen oder Lockerung des Gelenks.</p> <p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>	



	<p>Zur Überprüfung einer symmetrischen und ordnungsgemäßen Stellung der Maulteile halten Sie das Instrument gegen eine Lichtquelle und schließen das Maulteil. Es sollte kein Licht durch das Maulteil dringen und beide Enden sollten plan aufeinander liegen.</p>
<p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>	
	<p>Überprüfen Sie Klingen und Schneidflächen sorgfältig mit Hilfe einer Lupe und ausreichender Ausleuchtung. Achten Sie auf stumpfe Klingen sowie Riefen, Risse oder Absplitterungen.</p>
<p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>	
	<p>Führen Sie zur Überprüfung der Schneidfähigkeit von Instrumenten mit zwei Schneiden eine Schnittprüfung an einem Karton durch. Das Material sollte über 2/3 der Schneidenlänge geschnitten werden. Üben Sie während des Schnitts keinen seitlichen Druck aus. Das Instrument darf beim Schneiden nicht haken. Das Prüfmaterial muss dabei glatt, ohne zu verklemmen, auszureißen, zu zupfen oder zu schieben durchtrennt werden.</p>
<p><i>Hilfsmittel: Papier / Karton</i></p>	
	<p>Gelenke und Schlüsse mit Pflegeöl regelmässig ölen.</p>
<p><i>Hilfsmittel: Pflegeöl</i></p>	

### 1.6


PG03	22	Wundhäkchen
22.00.00 - 22.99.99		
		<p>Überprüfen Sie die Instrumente visuell auf beschädigte Oberflächen, Absplitterungen, Verformungen, Grate – insbesondere am Arbeitsende – sowie Haarrisse. Sollten entsprechende Fehler identifiziert werden, sind die Produkte auszusondern.</p> <p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>
		<p>Überprüfen Sie das Instrument auf Korrosion oder Oberflächenveränderungen, die die Bildung von Korrosion begünstigen können (z. B. gelbbraune bis dunkelbraune begrenzte Verfärbungen, besonders an schwer zugänglichen Stellen).</p> <p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>
		<p>Überprüfen Sie Arbeitsenden/Maulteile von Instrumenten sorgfältig auf Verformungen sowie Absplitterungen, Grate oder Riefen.</p> <p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>




### 1.7

PG03	24	Wundhaken, Knochenheber
24.00.00 - 24.99.99		
	<p>Überprüfen Sie die Instrumente visuell auf beschädigte Oberflächen, Absplitterungen, Verformungen, Grate – insbesondere am Arbeitsende – sowie Haarrisse. Sollten entsprechende Fehler identifiziert werden, sind die Produkte auszusondern.</p>	
<p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>		
	<p>Überprüfen Sie das Instrument auf Korrosion oder Oberflächenveränderungen, die die Bildung von Korrosion begünstigen können (z. B. gelbbraune bis dunkelbraune begrenzte Verfärbungen, besonders an schwer zugänglichen Stellen).</p>	
<p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>		
	<p>Überprüfen Sie Arbeitsenden/Maulteile von Instrumenten sorgfältig auf Verformungen sowie Absplitterungen, Grate oder Riefen.</p>	
<p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>		


PG03	24	Hebelverlängerung
24.51.100		
		<p>Überprüfen Sie die Instrumente visuell auf beschädigte Oberflächen, Absplitterungen, Verformungen, Grate – insbesondere am Arbeitsende. Sollten entsprechende Fehler identifiziert werden, sind die Produkte auszusondern.</p>
		<i>Hilfsmittel: Lupe</i>
		<p>Die DUPLUS Hebelverlängerung ist konzipiert für alle Subtilis Knochenheber und Wundhaken mit Zweiloch-Griff.</p> <p>Überprüfen Sie die Rutschfestigkeit, indem Sie die Hebelverlängerung aufsetzen und in Pfeilrichtung nach hinten ziehen.</p>



1.8

PG01	29	Raspatorien
29.00.00 - 29.99.99		
		<p>Überprüfen Sie die Instrumente visuell auf beschädigte Oberflächen, Absplitterungen, Verformungen, Grate – insbesondere am Arbeitsende – sowie Haarrisse. Überprüfen Sie zudem den Zustand des Kunststoffgriffs. Sollten entsprechende Fehler identifiziert werden, sind die Produkte auszusondern.</p>
		<i>Hilfsmittel: Lupe</i>

	<p>Überprüfen Sie das Instrument auf Korrosion oder Oberflächenveränderungen, die die Bildung von Korrosion begünstigen können (z. B. gelbbraune bis dunkelbraune begrenzte Verfärbungen, besonders an schwer zugänglichen Stellen).</p>
<p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>	
	<p>Überprüfen Sie Klingen und Schneidflächen sorgfältig mit Hilfe einer Lupe und ausreichender Ausleuchtung. Achten Sie auf stumpfe Klingen sowie Riefen, Risse oder Absplitterungen. Stumpfe Klingen können daran erkannt werden, dass Sie unter direkter Ausleuchtung keine Lichtreflexion verursachen.</p>
<p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>	
	<p>Führen Sie zur Überprüfung der Schneidfähigkeit von Instrumenten mit einer eine Schnittprüfung an Plastikfolie (max. 100 g/m<sup>2</sup>) durch. Das Material sollte über 2/3 der Klinge geschnitten werden und einen glatten, homogenen Schnitt verursachen.</p>
<p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>	


### 1.9

<p><b>PG01</b></p>	<p><b>31</b></p>	<p><b>Löffel</b></p>
<p><b>31.00.00 - 31.99.99</b></p>		
		<p>Überprüfen Sie die Instrumente visuell auf beschädigte Oberflächen, Absplitterungen, Verformungen, Grate – insbesondere am Arbeitsende – sowie Haarrisse. Überprüfen Sie zudem den Zustand des Kunststoffgriffs. Sollten entsprechende Fehler identifiziert werden, sind die Produkte auszusondern.</p>
<p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>		



	<p>Überprüfen Sie das Instrument auf Korrosion oder Oberflächenveränderungen, die die Bildung von Korrosion begünstigen können (z. B. gelbbraune bis dunkelbraune begrenzte Verfärbungen, besonders an schwer zugänglichen Stellen).</p>
	<p>Überprüfen Sie Klingen und Schneidflächen sorgfältig mit Hilfe einer Lupe und ausreichender Ausleuchtung. Achten Sie auf stumpfe Klingen sowie Riefen, Risse oder Absplitterungen. Stumpfe Klingen können daran erkannt werden, dass Sie unter direkter Ausleuchtung keine Lichtreflexion verursachen.</p>
	<p>Hilfsmittel: Lupe</p>
	<p>Hilfsmittel: Lupe</p>


### 1.10

<p>PG01</p>	<p>34</p>	<p>Hämmer</p>
<p>34.00.00 - 34.99.99</p>		
		<p>Überprüfen Sie die Instrumente visuell auf beschädigte Oberflächen, Absplitterungen, Verformungen, Grate – insbesondere am Arbeitsende – sowie Haarrisse. Überprüfen Sie zudem den Zustand des Kunststoffgriffs. Sollten entsprechende Fehler identifiziert werden, sind die Produkte auszusondern.</p>
		<p>Hilfsmittel: Lupe</p>
		<p>Überprüfen Sie das Instrument auf Korrosion oder Oberflächenveränderungen, die die Bildung von Korrosion begünstigen können (z. B. gelbbraune bis dunkelbraune begrenzte Verfärbungen, besonders an schwer zugänglichen Stellen).</p>
		<p>Hilfsmittel: Lupe</p>




	<p>Überprüfen Sie die Verbindung auf Anzeichen von Materialermüdung, insbesondere auf Risse oder Verfärbungen.</p> <p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>
---	--

### 1.11

PG01	35	Meissel
35.00.00 - 35.99.99		
	<p>Überprüfen Sie die Instrumente visuell auf beschädigte Oberflächen, Absplitterungen, Verformungen, Grate – insbesondere am Arbeitsende – sowie Haarrisse. Überprüfen Sie zudem den Zustand des Kunststoffgriffs. Sollten entsprechende Fehler identifiziert werden, sind die Produkte auszusondern.</p> <p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>	
	<p>Überprüfen Sie das Instrument auf Korrosion oder Oberflächenveränderungen, die die Bildung von Korrosion begünstigen können (z. B. gelbbraune bis dunkelbraune begrenzte Verfärbungen, besonders an schwer zugänglichen Stellen).</p> <p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>	

	<p>Überprüfen Sie Klingen und Schneidflächen sorgfältig mit Hilfe einer Lupe und ausreichender Ausleuchtung. Achten Sie auf stumpfe Klingen sowie Riefen, Risse oder Absplitterungen. Stumpfe Klingen können daran erkannt werden, dass Sie unter direkter Ausleuchtung keine Lichtreflexion verursachen.</p> <p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>
---	---



### 1.12

PG01	36	Luxationshebel
36.60.03		
	<p>Überprüfen Sie die Instrumente visuell auf beschädigte Oberflächen, Absplitterungen, Verformungen, Grate – insbesondere am Arbeitsende – sowie Haarrisse. Überprüfen Sie zudem den Zustand des Kunststoffgriffs. Sollten entsprechende Fehler identifiziert werden, sind die Produkte auszusondern.</p> <p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>	
	<p>Überprüfen Sie das Instrument auf Korrosion oder Oberflächenveränderungen, die die Bildung von Korrosion begünstigen können (z. B. gelbbraune bis dunkelbraune begrenzte Verfärbungen, besonders an schwer zugänglichen Stellen).</p> <p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>	
	<p>Überprüfen Sie Klingen und Schneidflächen sorgfältig mit Hilfe einer Lupe und ausreichender Ausleuchtung. Achten Sie auf stumpfe Klingen sowie Riefen, Risse oder Absplitterungen. Stumpfe Klingen können daran erkannt werden, dass Sie unter direkter Ausleuchtung keine Lichtreflexion verursachen.</p> <p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>	

### 1.13

PG01	36	Femurkopfauszieher
36.00.00 - 36.99.99		
	<p>Überprüfen Sie die Instrumente visuell auf beschädigte Oberflächen, Absplitterungen, Verformungen, Grate – insbesondere am Arbeitsende. Überprüfen Sie zudem den Zustand des Kunststoffgriffs. Sollten entsprechende Fehler identifiziert werden, sind die Produkte auszusondern.</p>	
<p>Hilfsmittel: Lupe</p>		
	<p>Überprüfen Sie das Instrument auf Korrosion oder Oberflächenveränderungen, die die Bildung von Korrosion begünstigen können (z. B. gelbbraune bis dunkelbraune begrenzte Verfärbungen, besonders an schwer zugänglichen Stellen).</p>	
<p>Hilfsmittel: Lupe</p>		
	<p>Überprüfen Sie Klingen und Schneidflächen sorgfältig mit Hilfe einer Lupe und ausreichender Ausleuchtung. Achten Sie auf stumpfe Spitze sowie Riefen, Risse oder Absplitterungen.</p>	
<p>Hilfsmittel: Lupe</p>		

### 1.14

PG01	36	Stößel
36.00.00 - 36.99.99		
		<p>Überprüfen Sie die Instrumente visuell auf beschädigte Oberflächen, Absplitterungen, Verformungen, Grate – insbesondere am Arbeitsende. Überprüfen Sie zudem den Zustand des Kunststoffgriffs. Sollten entsprechende Fehler identifiziert werden, sind die Produkte auszusondern.</p> <p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>
		<p>Überprüfen Sie das Instrument auf Korrosion oder Oberflächenveränderungen, die die Bildung von Korrosion begünstigen können (z. B. gelbbraune bis dunkelbraune begrenzte Verfärbungen, besonders an schwer zugänglichen Stellen).</p> <p><i>Hilfsmittel: Lupe</i></p>